

# Sitzungsprotokoll

## der Gemeindevertretung Seeham

- Sitzungstag: Montag, 31. Jänner 2019
- Sitzungsort: Gemeindeamt Seeham, Dorf 2
- Beginn: 19.30 Uhr
- Ende: 20.30 Uhr

Mandatare		anwesend / entschuldigt:
1. Vorsitzender Bgm. Peter Altendorfer	ÖVP	
2. Vizebgm. Bernhard Kaltenegger	ÖVP	
3. GR Helmut Dürnberger	ÖVP	
4. GR Ing. Friedrich Hahn	SPÖ	
5. GR Johann Gangl	FPÖ	
6. GR Johann Greischberger	ÖVP	entschuldigt
7. GV Michael Nigitz	Grüne	
8. GV Herta Pötzelsberger	ÖVP	
9. GV Andreas Kaiser	ÖVP	
10. GV Edith Reichl	SPÖ	entschuldigt
11. GV Peter Glitzner	ÖVP	
12. GV Herbert Niederreiter	FPÖ	
13. GV Peter Bauer	ÖVP	
14. GV Thomas Schörghofer	ÖVP	
15. GV Hannelore Kasberger	SPÖ	
16. GV Franz Mangelberger	Grüne	
17. GV Roswitha Uitz	ÖVP	entschuldigt

Als Schriftführer fungierte Amtsleiter Johann Altendorfer.

Die Beschlussfähigkeit der Sitzung war gegeben.

Die Ladung zur Sitzung erfolgte an alle Mitglieder am 23.01.2019.

# Ladung und Bekanntmachung

für die Sitzung der

## Gemeindevertretung Seeham

am: Donnerstag, 31. Jänner 2019, 19.30 Uhr

Ort: Gemeindeamt Seeham, Dorf 2

## TAGESORDNUNG

1. Begrüßung, Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden
2. Fragestunde für die Gemeindebürger zu den Tagesordnungspunkten  
Die Anfragen sind zu Beginn der Sitzung beim Bürgermeister anzumelden.
3. Genehmigung des Gemeindevertretungs-Sitzungsprotokolls vom 13.12.2018
4. Jahresvoranschlag 2019 der Gemeinde Seeham mit allen Beilagen  
Beratung und Beschlussfassung
5. Jahresvoranschlag 2019 der Gemeinde Seeham Immobilien KG
6. Beschluss nach Auflage Entwurf Flächenwidmungsplanänderung und Bebauungsplan  
Seeham Nord/Biodorfweg (BioArt, Feuerwehr, Bauhof und andere)
7. Allfälliges

Die Sitzung ist öffentlich

(Entschuldigungen sind spätestens vor Sitzungsbeginn unter Angabe der Hinderungsgründe dem Unterzeichnetem bekannt zu geben.)

Gemeinde Seeham, am 23.1.2019

An alle Mandatäre und an  
die Amtstafel angeschlagen am:  
23.1.2019

der Bürgermeister  
Peter Altendorfer



### **TOP 1: Begrüßung, Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden**

Bürgermeister Peter Altendorfer begrüßt um 19.30 Uhr alle anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung Seeham (entschuldigt sind GR Johann Greischberger, GV Roswitha Uitz und GV Edith Reichl) sowie den Zuhörer und Ehrenbürger Mag. Matthias Hemetsberger, der zur öffentlichen Gemeindevertretungssitzung gekommen ist. Er stellt die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit fest.

### **TOP 2: Fragestunde für die Gemeindebürger zu den Tagesordnungspunkten Die Anfragen sind zu Beginn der Sitzung beim Bürgermeister anzumelden.**

Der Vorsitzende informiert, dass keine Fragen eingelangt sind.

### **TOP 3: Genehmigung des Gemeindevertretungs-Sitzungsprotokolls vom 13.12.2018**

Das Gemeindevertretungs-Sitzungsprotokoll Nr. 5/2018 vom 13.12.2018 wurde allen Gemeindevertretungsmitgliedern übermittelt und lag zur Einsichtnahme im Gemeindeamt auf. Auf Anfrage des Vorsitzenden werden keine Einwände erhoben.

**Beschluss:** Der Bürgermeister stellt die **einstimmige** Genehmigung des Gemeindevertretungs-Sitzungsprotokolls vom 13.12.2018 fest und unterfertigt die Niederschrift.

### **TOP 4: Jahresvoranschlag 2019 der Gemeinde Seeham mit allen Beilagen Beratung und Beschlussfassung**

Die für die Ausschreibung und Einhebung der Gemeindeabgaben erforderlichen Beschlüsse wurden in der letzten Gemeindevertretungssitzung (13.12.2018) gefasst und rechtzeitig kundgemacht.

Der Entwurf des Bürgermeisters zum Voranschlag der Gemeinde Seeham 2019 wurde in der Gemeindevorstandssitzung am 10.1.2019 vorberaten, im Detail erläutert und in einigen Punkten noch abgeändert. Dieser Budgetentwurf wurde allen Gemeindevertretungsmitgliedern übermittelt (s. Beilage Amtsbericht) und öffentlich kundgemacht. Eine zusammenfassende Liste über Subventionen, Investitionen und Ermessensausgaben 2019 wurde ebenfalls erstellt und dem Entwurf als Beilage angefügt.

Im Budgetentwurf 2019 sind im **ordentlichen Haushalt** Einnahmen und Ausgaben in Höhe von € **3.903.500,-** und im **außerordentlichen Haushalt in Höhe von € 1.309.000,-** vorgesehen.

Mit dem Budgetüberschuss 2018 können alle noch nicht ausfinanzierten Vorhaben im außerordentlichen Haushalt 2018 finanziert werden. Zusätzlich können mit dem Budgetüberschuss 2018 die notwendigen Eigenmittel für die Sanierung der Dürnbergstraße in Höhe von ca. € 120.000,- aufgebracht werden und belasten diese daher das Budget 2019 nicht mehr.

Mit den von der Gemeindeaufsicht genehmigten Förderungen, den notwendigen Darlehensaufnahmen und den o.a. Zuführungen können alle notwendigen Vorhaben des außerordentlichen Haushalts budgetiert werden (s. Beilage).

Alle Subventionen und einmalige Ausgaben werden vom Bürgermeister anhand der dazu erstellten und an alle Gemeindevertretungsmitglieder übermittelten Liste im Detail erläutert.

Auf Nachfrage des Bürgermeisters gibt es dazu keine weiteren Fragen.

Im Stellenplan 2019 sind folgende Änderungen gegenüber 2018 enthalten:

Wie schon im Gemeindevorstand beraten/beschlossen, ist für die Küche im Kindergarten eine Erhöhung des Beschäftigungsausmaßes von derzeit 100% (2x50%) auf 110% (2x55%) notwendig.

Nachdem keine weiteren Fragen bestehen, stellt der Bürgermeister ergänzend noch fest:

Im mittelfristigen Finanzplan sind die zukünftigen Vorhaben mit groben Kostenschätzungen für die Jahre 2020 bis 2023 sowie für den ordentlichen Haushalt mit den zu erwartenden Budgetzahlen enthalten. Größere Vorhaben und Projekte können nur bei Zuteilung entsprechender Fördermittel finanziert werden und sind nur insoweit budgetiert, als deren Finanzierung gesichert ist.

**Beschluss:** Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig** den vorliegenden Budgetentwurf 2019 der Gemeinde Seeham mit Ausgaben in Höhe von € 3.903.500,- im ordentlichen und € 1.309.000,- im außerordentlichen Haushalt. Ebenso **einstimmig** beschlossen werden der vorgelegte mittelfristige Finanzplan für die Jahre 2020 bis 2023 und der Stellenplan 2019. Der beschlossene Voranschlag 2019 der Gemeinde Seeham wird samt Beilagen dem Land Salzburg als Aufsichtsbehörde zur Kenntnisnahme vorgelegt.

<b>TOP 5: Jahresvoranschlag 2018 der Gemeinde Seeham Immobilien KG</b>
--

Im Budget 2019 der Gemeinde Seeham Immobilien KG sind folgende Beträge enthalten, welche sich 1 : 1 im Budget der Gemeinde Seeham 2019 widerspiegeln (Bruttobeträge):

Für den Betrieb der Volksschule Seeham:		
Mieteinnahmen von Gemeinde		40.000,-
Rückzahlung Darlehen an Gemeinde	27.100,-	
div. Betriebskosten	12.900,-	
Für den Betrieb des Gemeindeamts:		
Mieteinnahmen von Gemeinde		43.800,-
Rückzahlung Darlehen an Gemeinde	12.200,-	
div. Betriebskosten	31.600,-	
Für den Betrieb des Schmiedbauerstadls:		
Mieteinnahmen von Gemeinde		23.000,-
Rückzahlung Darlehen an Gemeinde	2.500,-	
div. Betriebskosten	20.500,-	

Die Bauvorhaben der Gemeinde Seeham Immobilien KG (Volksschulneubau, Gemeindeamtbau) sind alle abgeschlossen. Durch eine Gesetzesänderung im Jahr 2012 können Körperschaften öffentlichen Rechts zukünftig keine steuerschonenden Abwicklungen von Gebäudeneubauten oder –sanierungen (Mehrwertsteuerersparnis) mehr durchführen. Bis zum Ablauf einer Frist von 10 Jahren nach Fertigstellung des Gemeindeamtes (2023) muss die Gemeinde Seeham Immobilien KG noch geführt werden, um den lukrierten Steuervorteil (ca. Euro 1,1 Mio. Mehrwertsteuer/Vorsteuer) nicht wieder zu verlieren. Danach kann die Gemeinde KG aufgelöst und das Vermögen in die Gemeinde Seeham ohne Steuernachteil übernommen werden.

**Beschluss:** Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig** das Budget 2019 für die Gemeinde Seeham Immobilien KG mit den o.a. Zahlen.

<b>TOP 6: Beschluss nach Auflage Entwurf Flächenwidmungsplanänderung und Bebauungsplan Seeham Nord/Biodorfweg (BioArt, Feuerwehr, Bauhof und andere)</b>
--

Der Entwurf für die Flächenwidmungsplanänderung Seeham Nord-Bioart und der Bebauungsplan sowie die Rückwidmung der Fläche am Weiherweg in Grünland sind über einen Zeitraum von vier Wochen öffentlich aufgelegt. In dieser Zeit sind weder Anregungen noch Einsprüche erfolgt.

Der ehemalige Trainingsplatz soll aufgrund des Ergebnisses des Ideenwettbewerbes mit einem Bauhof und der Feuerwehr bebaut werden. Die restlichen Flächen dienen für die Ansiedlung von weiteren Betrieben. Südlich des Trainingsplatzes plant die Firma BioArt AG ihr neues Betriebsgebäude mit einem Nahversorger und Wohnungen. Mit den Höhenfestlegungen, den Festlegungen zur architektonischen Gestaltung und dem Pflanzgebot zur Schaffung von Grünflächen wurde die Lage im Landschaftsschutzgebiet bei der Erstellung des Bebauungsplanes berücksichtigt. Der Anteil Wohnnutzung bzw. Handel/Dienstleistung/Gastronomie der Fläche BioArt wurde mit je 50% festgelegt. Für eine Erhöhung des Nutzungsanteiles Handel/Dienstleistung/Gastronomie von 50 auf 75% kann ein Zuschlag auf die Baudichte von 25% gewährt werden.

Die Änderung des Flächenwidmungsplanes und der Bebauungsplan wurden Ende Dezember der Naturschutzabteilung zur Vorbegutachtung gesandt. Eine erste Stellungnahme war negativ und kann man sich eine Genehmigung nur mit Ausgleichsmaßnahmen vorstellen. Auch ein Pflanzstreifen an der westlichen Widmungsgrenze in einer Breite von 3 Meter (wie beim bestehenden Gewerbegebiet) wurde gefordert. Alternativ wurde vom Naturschutzbeauftragten Klaus Kogler vorgeschlagen, sowohl das Baulandmodell Gröm als auch die Flächen beim Trainingsplatz aus dem Landschaftsschutzgebiet herauszunehmen. Da das Schutzgebiet der Gemeinde insgesamt nicht kleiner werden darf, wurde eine Ersatzfläche zur Neuaufnahme im Bereich Eisenharting/Eisenmühle vorgeschlagen. Der Grundeigentümer Rupert Unseld wäre grundsätzlich damit einverstanden, im Gegenzug wünscht er jedoch die Umwidmung von zwei Baulücken in Eisenmühle für seine Kinder.

**Beschluss:** Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig** die Umwidmung des ehemaligen Trainingsplatzes in Bauland mit dem dazugehörigen Bebauungsplan sowie die Rückwidmung der nicht benötigten Baulandfläche in Eisenmühle in Grünland. Sie betont ausdrücklich, dass das öffentliche Interesse der außerordentlich wichtigen geplanten Bauten wie der Firma. BioArt mit Nahversorger, Feuerwehr, Bauhof und Flächen für ortsansässige Betriebe den Interessen des Naturschutzes überwiegt.

## TOP 7: Allfälliges

### **Räumung des Flüchtlingsquartiers in Berg**

Das Land Salzburg hat heute die Gemeinde informiert, dass das Flüchtlingsquartier in Berg wegen Schimmelbefall geräumt wurde und alle Bewohner auf andere Quartiere in Salzburg umgesiedelt wurden. Die Maßnahme kam für alle überraschend und wurde der Bürgermeister gebeten den Flüchtlingen zu helfen, damit sie in Seeham bleiben können. Er wird nach der Sitzung zum Quartier fahren und sich ein Bild von der Lage machen.

### **Widmungsansuchen im Bereich Ed beim Stadl**

Hr. Christian Kaiser, Weiherweg ist Besitzer des alten Stadls in Ed. Das an die Gemeindestraße angrenzende Grundstück ist bis zum Stadl bereits in Bauland gewidmet. Das ebenfalls in seinem Eigentum stehende Grundstück östlich des Stadls ist Grünland. Widmungsgrenze ist das bestehende Gebäude. Der Eigentümer möchte den Stadl für den Eigenbedarf des Sohnes Richtung Osten erweitern (Wohnung, Büro, Garagen usw.) und würde dafür eine zusätzliche Baulandwidmung benötigen. Auf Anfrage des Bürgermeisters können sich die Gemeindevertretungsmitglieder grundsätzlich eine geringfügige Erweiterung des Baulandes von ca. 5 Metern östlich des bestehenden Stadls vorstellen, wenn keine andere Gründe dagegen sprechen und die Kosten vom Grundeigentümer getragen werden. Das Umwidmungsverfahren kann somit eingeleitet werden.

### **Termine**

28.02.19 letzte Gemeindevertretungssitzung vor den Gemeindewahlen mit Abschlussfeier

21.02.19 Überprüfungsausschusssitzung (Jahresrechnung 2018)

Der Termin für die Angelobung der neuen Gemeindevertretung wird mit dem Bezirkshauptmann abgestimmt und bei der nächsten Sitzung mitgeteilt.

### **Ehrenbürger Mag. Matthias Hemetsberger wegen Ortschronik und Heimatstube**

Ehrenbürger Mag. Matthias Hemetsberger bedankt sich bei der Gemeindevertretung für die Genehmigung der beantragten Förderungen für die Heimatchronik und das Heimatmuseum. Er berichtet über die umfangreichen Arbeiten der ehrenamtlich tätigen Gruppe im letzten Jahr und über die in nächster Zeit geplanten Arbeiten und Projekte wie z.B.:

- Zusammenführung aller vorhandenen und bisher auf mehrere Depots verstreuten Sammlungen in den neuen Raum im Keller der Volksschule
- Sichtung und Katalogisierung aller vorhandenen und gesammelten Unterlagen und Gegenstände, Erfassung der bei den Vereinen vorhandenen Chroniken
- Einrichtung und Adaptierung der neuen Räumlichkeiten (Regale, säurefreie Kartons, Vitrinen usw.)
- Vision zur Errichtung eines „Bio-Museums“ in Seeham (z.B. im Schmiedbauerstadl beim Gemeindezentrum), für dessen Umsetzung großzügige Leadermittel lukrierbar wären

Mag. Matthias Hemetsberger lädt die Gemeindevertretung zu einer Besichtigung der neuen Räumlichkeiten ein, bei der er das Team sowie die Ziele und Wünsche vorstellen möchte.

Der Bürgermeister bedankt sich für die Initiative und die vielen ehrenamtlichen Stunden, die zur Aktivierung der vorhandenen Sammlungen bereits geleistet wurden. Besonders der Tag des Denkmals (Ausstellung und Führungen im Gemeindeamt und der Pfarrkirche Ende September 2018) und die Berichte in der Gemeindezeitung haben großes Interesse der Bevölkerung gezeigt.

Die vielen Unterlagen und noch nicht aufgearbeiteten, geschichtlich relevanten Themen sollen für die Zukunft gesichert werden und besonders das Geschichtsbewusstsein der jüngeren Generation wecken.

Nachdem zum Punkt „Allfälliges“ keine weiteren Wortmeldungen bestehen, schließt der Bürgermeister um 20.30 Uhr die Sitzung und dankt für die Teilnahme und sachliche Diskussion.

Die Niederschrift über diese Sitzung umfasst 6 Seiten,  
vorgelesen - genehmigt - unterfertigt

Seeham, am .....

.....  
(Bürgermeister Peter Altendorfer)

.....  
(Schriftführer AL Johann Altendorfer)